

Pressemitteilung

28.01.21

Innerörtliches Tiefbauprojekt trotz häufiger Plananpassungen vor dem Zeitplan mit Trimble WorksManager

Fa. Zwisler setzt bei Infrastrukturerneuerung in Marktdorf-Möggenweiler auf webbasiertes Projektmanagement

Möggenweiler ist einer der ältesten, gewachsenen Stadtteile Marktdorfs, nördlich des Bodensees. Das auf Tief- und Straßenbau spezialisierte Bauunternehmen Zwisler GmbH & Co.KG aus dem nahen Tettngang begann im Frühjahr 2019 mit der Erneuerung der kompletten Versorgungsinfrastruktur der Gemeinde. Neben den Leitungen für die Wasserver- und -Entsorgung sowie für Gas, Breitband, Strom und Straßenbeleuchtung werden sämtliche Straßen der Gemeinde erneuert. Zu den Arbeiten zählen auch die Erstellung der Hausanschlüsse und Verkehrsflächen wie Kreuzungen und Parkplätze sowie das Anlegen eines Regenrückhaltebeckens. Zusätzlich müssen die Höhen an bestehende Zufahrten angepasst werden. Die Baumaßnahme soll im Mai 2021 abgeschlossen sein.

Typisch für Tiefbauprojekte an öffentlicher, innerstädtischer Infrastruktur sind häufige Plananpassungen aufgrund neuer Erkenntnisse, gerade im älteren Bestand. Oft sind die Pläne der Telefon-, Wasser- oder Stromversorger unvollständig oder nicht aktuell. Manchmal sind Leitungen auch gar nicht dokumentiert und häufig ergeben sich Erkenntnisse über Leitungen und deren Lage erst im Projekt. Insbesondere die Hausanschlüsse von Jahrhunderte alten Häusern und Höfen sind oft nicht kartographiert.

Hier setzt die Fa. Zwisler, die seit 2009 von SITECH Deutschland betreut wird, auf die aktuelle Projektmanagementplattform Trimble WorksManager, um alle Maschinen und Mitarbeiter mit den aktuellen Plänen zu versorgen, sobald eine Planänderung notwendig wird.

Zwisler arbeitet gleichzeitig mit mehreren Ketten-, Mobil- und Kompaktbaggern und einer Planierdraupe in Möggenweiler, die allesamt mit den Trimble Maschinensteuerungssystemen GCS900 oder Earthworks ausgestattet sind und Korrekturdaten lokal über eine Trimble SPS855 Basisstation empfangen. Für Aufmaß und Maschinensteuerung werden R10 GNSS-Rover und SPS930 Universaltotalstationen von Trimble eingesetzt. Zusätzlich sind Mitarbeiter mit Trimble TSC7 Feldrechnern mit Trimble Siteworks und Trimble Access für die Vermessung auf der Baustelle.

Mit dem Trimble WorksManager werden alle Maschinen und Rechner der Mitarbeiter im Feld in das Projekt aufgenommen. Bei kurzfristigen Planänderungen kann der Bauleiter die aktuellen Pläne in Echtzeit gleichzeitig an alle Beteiligten kommunizieren. Sobald eine neue Maschine oder ein

SITECH Deutschland GmbH
Zum Aquarium 6a
46047 Oberhausen

Tel.: + 49 208 302137 0
Fax: +49 208 302137 25
info@sitech.de
www.sitech.de

Geschäftsführer:
Frank Dahlhoff (Vors.)
Martin Potjans

Vermesser mit seinem Equipment in das Baufeld einfährt, werden automatisch die aktuellen Pläne geladen. Besonders vorteilhaft ist auch die Versionierung der Pläne, so dass die Mitarbeiter auf den ersten Blick erkennen, ob sie nach den neuesten Plänen arbeiten.

Mit dem WorksManager hat der Bauleiter Zugriff auf die Maschinensteuerungen und kann sich vergewissern, ob die Einheiten tatsächlich nach den aktuellen Daten arbeiten. Die Remote-Funktion ist darüber hinaus hilfreich, um den Fahrern schnelle Hilfestellung bei Fragen zu den Plänen oder Anwendungsfragen zu geben.

Umgekehrt können die Fahrer mit den Maschinensteuerungen Punkte aufnehmen und mit dem Trimble WorksManager an das Büro übermitteln und so Vermessungsaufwand und Fahrten sparen. Auch Subunternehmer mit Maschinensteuerungen und Feldrechnern von Trimble können in das Projekt aufgenommen werden und sind damit ebenfalls immer auf dem aktuellen Planungsstand.

Als Fazit hebt Wolfgang Stehle, Vermesser bei Zwisler, neben den Remote-Funktionen insbesondere die Unterstützung des WorksManagers in Projekten mit vielen Beteiligten hervor: „Die Möglichkeit bei häufigen Planänderungen sofort alle Beteiligten mit den neuen Plänen zu erreichen, erleichtert die Projektsteuerung ungemein. Die Möglichkeit schnell zu reagieren, hilft uns Schäden an Infrastruktur oder kostspielige Nacharbeiten zu vermeiden und Projekte innerhalb der Zeitplanung abzuschließen.

„Der Trimble WorksManager hat unsere Mitarbeiter überzeugt. Unterschiedliche Benutzer können Projekte im Büro erstellen oder bearbeiten und für andere Teilnehmer freigeben. Mit der intuitiven Benutzeroberfläche lässt er sich zudem einfach bedienen.“ Trotzdem der WorksManager bei Zwisler erst seit 2020 im Einsatz ist, wurden bereits über 50 Projekte mit der Plattform bearbeitet.

Kontakt

Wolfgang Stehle

Vermesser

Zwisler GmbH & Co. KG
Biggenmoos 55
88069 Tett nang

Tel.: 07542 9364 – 30
Fax: 07542 93 64 - 56

info@zwisler-tett nang.de
www.zwisler-tett nang.de

SITECH Deutschland GmbH
Zum Aquarium 6a
46047 Oberhausen

Tel.: + 49 208 302137 0
Fax: +49 208 302137 25
info@sitech.de
www.sitech.de

Geschäftsführer:
Frank Dahlhoff (Vors.)
Martin Potjans

Für die Redaktionen

Zur Veröffentlichung, honorarfrei. Belegexemplar oder Hinweis erbeten.

Bildrechte

Zwisler GmbH & Co. KG

Über die SITECH Deutschland GmbH

Die SITECH Deutschland GmbH ist in Deutschland der exklusive Vertriebs- und Servicepartner von Trimble in den Bereichen Maschinensteuerung, Bauvermessung und Baustellen-Management-Lösungen. Mit über 190 Mitarbeitern werden von der SITECH Deutschland GmbH von sechs Standorten aus über 8.000 Maschinensteuerungs- und/oder Bauvermessungssysteme betreut. Sitz des Unternehmens ist Oberhausen.

Weitere Informationen unter www.sitech.de.

Über Trimble

Trimble ist ein führender Anbieter von GPS-Technologien. Das Unternehmen entwickelt und kombiniert mit mehr als 7.000 Mitarbeitern Mobilfunkkommunikation und Software u.a. für die Bauwirtschaft, das Transportwesen, Telekommunikation und Landwirtschaft. Trimble wurde 1978 in Sunnyvale, Kalifornien, gegründet und erwirtschaftete in 35 Ländern 2014 einen Umsatz von 2,4 Milliarden Dollar. Sitz des Unternehmens ist Sunnyvale, USA. Weitere Informationen www.trimble.com.

Pressekontakt

SITECH Deutschland GmbH
Stephanie Janzen
stephanie.janzen@sitech.de
+49 208 302137 63